Für Sie Stricken Heft 7/2019

PULLI · ALPACA PERU 200

Größe 36/38 und 44/46 Die Angaben für Größe 44/46 stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa Alpaca Peru 200 (100 % Alpaka, Lauflänge 200 m/50 g); 300 (400) g Oliv (Fb 213) und 300 (400) g Dunkelgrau (Fb 217); Stricknadeln Nr. 4,5, eine 40 cm lange Rundstricknadel Nr. 4,5.

Rippenmuster, M-Zahl teilbar durch 6+3+2Randm: 1.R=Hinr:Randm,* 3 M li, 1 M re verschränkt, 1 M li, 1 M re verschränkt, ab * stets wdh, 3 M li, Randm. 2. R = Rückr: Randm, * 3 M re, 1M li verschränkt, 1Mre, 1M li verschränkt, ab * stets wdh, 3 M re, Randm. Die 1. und 2. R stets wdh.

Betonte Abnahmen (Vorder- und Rückenteil): Rechter Rand: Randm, 1 M li, 3 oder 4 M li zusstr. Linker Rand: 3 oder 4 M li zusstr., 1 M li, Randm.

Betonte Abnahmen (Ärmel): Rechter Rand: Randm, 1 M re verschränkt, 1 M li, 2 oder 3 M li zusstr. Linker Rand: 2 oder 3 M li zusstr.,1 M li, 1 M re verschränkt, Randm.

Maschenprobe: Rippenmuster zweifädig (= je 1 Faden pro Farbe) mit Nadeln Nr. 4,5: 23,5 M und 25 R = 10 x 10 cm.

Hinweis: Stets zweifädig (= je 1 Faden pro Farbe) str.

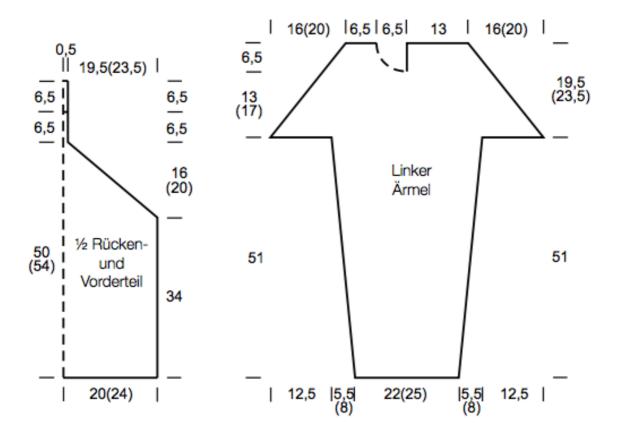
Rückenteil: 95 (113) M mit Nadeln Nr. 4,5 zweifädig (= je 1 Faden pro Farbe) anschlagen und im Rippenmuster str. In 34 cm Gesamthöhe für die Raglanschrägen 1x 3 M, dann in jeder 2. R * 4x je 2 M und 1x 3 M, ab * 3x arb., 3x je 2 M und 1x 3 M (* 6x je 2 M und 1x 3 M, ab * 3x arb., 3x je 2 M) beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. = 5 M. In 50 (54) cm Gesamthöhe über die restlichen 5 M noch weitere 13 cm str. M stilllegen.

Vorderteil: Wie das Rückenteil str., jedoch über die restlichen 5 M nur 6,5 cm str.

Linker Ärmel: 53 (59) M mit Nadeln Nr. 4,5 zweifädig (= je 1 Faden pro Farbe) anschlagen und im Rippenmuster str. Für die Ärmelschrägen in der 11. (9.) R ab Anschlag 1x 1 M, dann 7x in jeder 10. R und 5x in jeder 8. R (3x in jeder 8. Rund 15 x in jeder 6. R) je 1 M beids. zun. = 79 (97) M. Über die zugenommenen M das Rippenmuster fortsetzen. In 51 cm Gesamthöhe 1x 30 M beids. dazu anschlagen = 139 (157) M. Danach für die Raglanschrägen in jeder 2. R * 1x 2 M und 1x 1 M, ab * 10 (11)x arb., 4 (7)x je 2 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. In 64 (68) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die Arbeit vor der mittleren M teilen und zuerst die rechte Seite = den **rückwärtigen Ärmel** beenden. In 70,5 (74,5)

cm Gesamthöhe die restlichen 31 M abk. Die linke Seite = den **vorderen Ärmel** weiterarb. und für den Halsausschnitt am in jeder 2. R 1x 5 M, 1x 3 M, 2x je 2 M und 4x je 1 M stilllegen, dabei beim Wenden je 1 U arb. In 70,5 (74,5) cm Gesamthöhe restliche 16 M abk. **Rechten Ärmel** gegengleich arb.

Fertigstellung: Teile laut Schnitt spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Die Raglannähte schließen. Zu den stillgelegten M des Vorder- und Rückenteils und der Ärmel und den stillgelegten M des Rückenteils aus dem Halsausschnitt noch weitere je 21 M mit der Rundstricknadel Nr. 4,5 zweifädig (= je 1 Faden pro Farbe) auffassen = 84 M und 11 cm im Rippenmuster str., dabei die M so einteilen, dass die M-Einteilung der stillgelegten M von Vorder-Rückenteil weiterläuft. M abk. Ärmel- und Seitennähte schließen.



Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (1/2 bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Banderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

